

Zwischen uns das Leben

Ein Film von STÉPHANE BRIZÉ



Lichtspieltheater
Wundervoll
05/2024



FILME IM METROPOL BARNSTORFER WEG 4

FILME IN DER FRIEDA23 FRIEDRICHSTRASSE 23

DO 02.05.	16:00 + 19:00 Zwischen uns das Leben 21:15 Mars Express	16:30 Sterben 20:00 Rückkehr nach Korsika
FR 03.05.	16:00 + 19:00 Zwischen uns das Leben 21:15 OmU Mars Express	17:45 Rückkehr nach Korsika 20:00 Sterben
SA 04.05.	14:00 🏆 Sieger sein 16:30 + 19:00 Zwischen uns das Leben 21:15 Mars Express	17:45 Rückkehr nach Korsika 20:00 Sterben
SO 05.05.	14:00 🏆 Sieger sein 16:30 + 19:00 Zwischen uns das Leben 21:15 Mars Express	16:30 OmU 🎧 Chihiros Reise ins Zauberland 19:00 Sterben
MO 06.05.	16:00 DF + 19:00 OmU Zwischen uns das Leben 21:15 OmU Mars Express	16:30 Sterben 20:00 OmU Rückkehr nach Korsika
DI 07.05.	16:00 + 19:00 Zwischen uns das Leben 21:15 Mars Express	16:30 Sterben 20:00 Rückkehr nach Korsika
MI 08.05.	16:00 + 19:00 Zwischen uns das Leben 21:15 Mars Express	17:45 Rückkehr nach Korsika 20:00 Sterben
DO 09.05.	16:00 + 19:00 Zwischen uns das Leben 21:15 Bad Director	18:00 Einmal FiSH-Platte, bitte! 20:30 Unendlicher Raum mit Regisseur
FR 10.05.	16:00 + 19:00 Zwischen uns das Leben 21:15 Bad Director	18:00 48 Stunden Filmchallenge 20:30 Schock mit Regisseuren
SA 11.05.	14:00 🏆 Sieger sein 16:30 + 19:00 Zwischen uns das Leben 21:15 Bad Director	15:00 Einhundertvier mit Gästen 18:00 Der Junge, dem die Welt gehört mit Regisseur 20:30 OmU Teaches Of Peaches
SO 12.05.	14:00 🏆 Sieger sein 16:30 + 19:00 Zwischen uns das Leben 21:15 Bad Director	13:00 Big FiSH – Winning Films 2024 15:00 OmU Everything Will Change mit Gespräch 19:00 Schleimkeim – Otze und die DDR von unten mit Regisseur
MO 13.05.	16:00 DF + 19:00 OmU Zwischen uns das Leben 21:15 Bad Director	18:00 Schleimkeim – Otze und die DDR von unten 20:00 Der Junge, dem die Welt gehörte
DI 14.05.	16:00 Zwischen uns das Leben 19:00 Bad Director	17:45 OmU Teaches Of Peaches 20:00 Schleimkeim – Otze und die DDR von unten
MI 15.05.	16:00 + 19:00 Zwischen uns das Leben 21:15 Bad Director	17:45 📺 Leuchfeuer 20:00 OmU Teaches Of Peaches
DO 16.05.	16:00 🏆 Sieger sein 19:00 Morgen ist auch noch ein Tag 21:30 Schock	17:15 OmU Back to Black 20:00 Der Kolibri
FR 17.05.	16:00 🏆 Sieger sein 19:00 Morgen ist auch noch ein Tag 21:30 Schock	17:15 Back to Black 20:00 Der Kolibri
SA 18.05.	14:30 🏆 Die Dschungelhelden auf Weltreise 16:30 🏆 Sieger sein 19:00 Morgen ist auch noch ein Tag 21:30 Schock	17:15 OmU Back to Black 20:00 Der Kolibri
SO 19.05.	14:30 🏆 Die Dschungelhelden auf Weltreise 16:30 🏆 Sieger sein 19:00 Morgen ist auch noch ein Tag 21:30 Schock	16:30 OmU 🎧 Typhoon Club 19:00 Der Kolibri
MO 20.05.	16:00 🏆 Sieger sein 19:00 Morgen ist auch noch ein Tag 21:30 Schock	17:15 OmU Der Kolibri 20:00 OmU Back to Black
DI 21.05.	16:00 Morgen ist auch noch ein Tag 19:00 WIRO-Wunschfilm Spiel mir das Lied vom Tod	17:15 Der Kolibri 20:00 📺 Leuchfeuer
MI 22.05.	16:00 🏆 Sieger sein 19:00 OmU Morgen ist auch noch ein Tag	17:15 Der Kolibri 20:00 OmU Back to Black
DO 23.05.	16:00 + 19:00 Es sind die kleinen Dinge 21:00 OmU Alle hassen Johan	18:00 OmU Das Streben nach Perfektion 20:00 Von Vätern und Müttern
FR 24.05.	16:00 + 19:00 Es sind die kleinen Dinge 21:00 OmU Alle hassen Johan	17:45 Von Vätern und Müttern 20:00 OmU Das Streben nach Perfektion
SA 25.05.	15:00 🏆 Die Dschungelhelden auf Weltreise 17:00 + 19:00 Es sind die kleinen Dinge 21:00 OmU Alle hassen Johan	18:00 OmU Das Streben nach Perfektion 20:00 Von Vätern und Müttern
SO 26.05.	15:00 🏆 Die Dschungelhelden auf Weltreise 17:00 + 19:00 Es sind die kleinen Dinge 21:00 OmU Alle hassen Johan	16:30 OmU 🎧 Typhoon Club 19:00 OmU Von Vätern und Müttern
MO 27.05.	16:00 Es sind die kleinen Dinge 19:00 OmU Alle hassen Johan	16:45 Von Vätern und Müttern 19:00 Böll-Montagskino Ihr Jahrhundert – Frauen erzählen Geschichte mit Gespräch
DI 28.05.	16:00 DF + 19:00 OmU Es sind die kleinen Dinge	16:30 Von Vätern und Müttern 19:00 Moor Stadt Hafen mit Diskussion
MI 29.05.	16:00 Es sind die kleinen Dinge 19:00 rat+tat präsentiert Hör auf zu lügen	17:45 Ihr Jahrhundert – Frauen erzählen Geschichte 20:00 Von Vätern und Müttern

Filmstammtisch
 am letzten Montag des Monats
 27.5., 18:30 Uhr in der Diele,
 Foyer der FRIEDA 23
 Für alle, die Lust haben, sich über
 Gesehenes auszutauschen!

Erläuterungen: Änderungen im Programm vorbehalten.
 OmU: Originalfassung mit dt. Untertiteln · DF: Deutsche Fassung · OV: Originalversion
 OmeU: Originalfassung mit engl. Untertiteln · 🏆 Kinderfilm 📺 Schatzkiste 🎧 Querbeet
 Wir schicken Ihnen unser Programm auch zu:
 Bis Ausgabe 12/2024 gegen € 5,95 in Briefmarken oder kostenlos als PDF-Datei per E-Mail.

Eintrittspreise
 normal: € 8,00 · ermäßigt: € 6,00 · U21: € 5,00
 Abokarte: für 8 x Kino € 56,00
 Kindervorstellung: für Kinder (bis 12 J.) € 4,00 · Eltern € 6,00
 Überlängenzuschlag: ab 140 min € 1,00; ab 180 min € 2,00

Lichtspieltheater Wundervoll
 ein Projekt von Ro-cine e. V.
 Barnstorfer Weg 4 · 18057 Rostock
 Telefon (0381) 490 38 59 · Fax 459 14 99
 mail@liwu.de · liwu.de

unterstützt von: Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Kultur, Denkmalpflege
 und Museen · digitalisiert mit Förderung der Filmförderungsanstalt (FFA)
 Druck: Altstadt-Druck Rostock



Rückkehr nach Korsika

Regie: Catherine Corsini, Fkr. 2023, 107 min, DF und OmU (Franz.), FSK 12

Die 40-jährige Kheididja arbeitet für eine wohlhabende Pariser Familie, die ihr anbietet, sich einen Sommer lang auf Korsika um deren Kinder zu kümmern. Das ist die Gelegenheit für sie, mit ihren Töchtern Jessica und Farah auf die Insel zurückzukehren, die sie vor 15 Jahren unter tragischen Umständen verlassen haben. Während Khéididja mit ihren Erinnerungen ringt, geben sich die beiden Teenager allen sommerlichen Verlockungen hin: unerwartete Begegnungen, erste Liebeserfahrungen. Diese Reise bietet ihnen die Gelegenheit, einen Teil ihrer Geschichte zu entdecken und sich näherzukommen.

Zwischen uns das Leben

Regie: Stéphane Brizé, Fkr. 2024, 106 min, DF und OmU (Franz.), FSK 12

Laurent ist ein bekannter Schauspieler und geht auf die Fünzig zu. Hélène ist Klavierlehrerin und Mitte 40. Er wohnt in Paris, sie lebt in einem kleinen Badeort am Meer. Sie haben sich vor etwa 15 Jahren einmal geliebt. Dann trennten sie sich. Die Zeit verging, jeder ging seinen eigenen Weg, die Wunden schlossen sich und die Wut verebte. Als Laurent versucht, seine Melancholie im Whirlpool eines Thalasso-therapiezentrums zu verwässern, trifft er Hélène zufällig wieder.

Mars Express

Regie: Jérémie Périn, Fkr. 2023, 88 min, DF und OmU (Franz.), FSK 16

Im Jahr 2200 verschwindet in der Mars-Stadt Noctis die Robotikstudentin Jun Chow spurlos. Privatdetektiv Aline Ruby und Android Carlos Rivera werden angeheuert, sie zu suchen – doch sie sind nicht die Einzigen. Während das Schnüfflerduo dabei immer tiefer in die Schattenwelt der Hauptstadt des Roten Planeten vordringt, kreisen die Ermittlungen um zwei Fragen: Welche Rolle spielt Juns Verschwinden im Kampf zwischen Robotern und Menschen, und wie gelingt es immer mehr Androiden, ihre Programmierung zu überwinden, um sich gegen ihre Besitzer aufzulehnen?

Bad Director

Regie: Oskar Roehler, BRD 2024, 131 min, FSK 16

Der Titelheld macht dem Namen des Films alle Ehre: Gregor Samsa ist ein ziemlich lausiger Filmregisseur, und noch dazu ein alternder weißer Mann, der sämtliche Klischees bedient. Nichts mag er entscheiden, alles wird ihm zu viel, die ganze Branche eckelt ihn an. Aber vorerst bleibt er in der Maschinerie des deutschen Filmförderungssystems gefangen. In wenigen Tagen beginnt der Dreh. Da hilft es nichts, dass die Besetzung der Hauptdarsteller nicht seine Idee war und er den intriganten Regieassistenten eigentlich unbedingt feuern möchte. Vorerst kann sich Gregor nur um das Wichtigste sorgen: Dass ihm das Team ein gutes Schlafmittel gegen seine Ängste und Panikattacken beschafft. Ansonsten bleiben ihm nur obsessive Fluchten ins Bordell, wo er sich in Grete zu verlieben droht.

ANZEIGE

Cappuccino originale @

ronja espresso®

FiSH – Festival im Stadthafen

Einmal FiSH-Platte, bidde!

Ihr seid neugierig darauf, was in Rostock filmisch sonst noch geht? Dann seid ihr hier richtig! Neben dem Wettbewerbsprogramm zeigen wir euch, was Rostocks Filmnachwuchs zu bieten hat. Von brandneuen Streifen bis hin zu Geheimtipps, die noch nie das Licht der großen Leinwand erblickt haben - wir haben alles dabei. Wir freuen uns auf euch!

FiSH-Starttrampe

Unendlicher Raum

Regie: Paul Raatz, BRD 2024, 94 min, noch keine FSK

Die Vorpommersche Kleinstadt Loitz [lɔ:ts] ist heute einer der Verliererorte der ehemaligen DDR. Seit 1990 hat die einst florierende Gemeinde an der Peene ein Drittel ihrer Bevölkerung verloren – bis 2030 wird es die Hälfte sein. Durch die Augen alter und neuer Einwohner schaut die Dokumentation für ein Jahr hinter die graue Fassade einer zugrunde gehenden Kleinstadt und hinterfragt Konzepte von Heimat und Identität. Was macht ein Leben im Sterbenden erstrebenswert?

Zu Gast ist der Regisseur des Films Paul Raatz

48 Stunden Filmchallenger

Die Filmbranche in Mecklenburg-Vorpommern braucht Talente! Junge Rostocker Filmschaffende haben sich deswegen zusammengenommen und eine Veranstaltung ins Leben gerufen, die Interessierte aus dem ganzen Bundesland anspricht: TAKEOFF MV. Für das Sammeln erster Praxiserfahrungen innerhalb dieser Veranstaltung bietet die 48h Filmchallenge TAKEACTION eine Gelegenheit. Die Teilnehmenden haben 48 Stunden Zeit, unter einem vorgegebenen Motto einen Film zu drehen, egal ob Handy oder Kamera. Im Hintergrund werden die Filme durch etablierte Filmemacher:innen digital betreut und anschließend auf dem FiSH - Filmfestival im Stadthafen gemeinsam ausgewertet.

FiSH-Starttrampe

Schock

Regie: Denis Moschitto/Daniel Rakete Siegel, BRD 2024, 100 min, FSK 16

Bruno ist Arzt in Köln, hat jedoch vor Kurzem seine Zulassung verloren. Nun kümmer er sich, ohne viele Fragen zu stellen, um Verletzte – Hauptsache, er kann egal wie weiterarbeiten. Eines Tages macht ihm eine Anwältin das Angebot, einen Kriminellen zu behandeln, der an Leukämie erkrankt ist. Brunos Ehrgeiz ist sofort geweckt, doch die Sache hat einen gewaltigen Haken: Mit seiner halblegalen Arbeit landet er in der Schattenwelt der Kriminalität und er gerät zwischen die Fronten zweier rivalisierender Gruppen.

Zu Gast sind die Regisseure des Films Denis Moschitto und Daniel Rakete Siegel

ANZEIGE

ÜBERNACHTEN IN ROSTOCKS ÖSTLICHER ALTSTADT

CASITA MARIA

www.casita-maria.de · 0179-50 65 348

Einhundertvier

Regie: Jonathan Schörnig, BRD 2023, OmU (Engl.), 93 min, FSK 12

Wie eine Seenotrettung genau abläuft, das wissen wohl nur die Menschen vor Ort, die diesem enormen Druck ausgesetzt sind. Diese ungeschnittene Echtzeit-Dokumentation begleitet die Seenotrettung bei einem echten Einsatz, bei dem es um Leben und Tod geht. Jedes Jahr kostet die tödlichste Fluchtroute der Welt tausende Menschen das Leben. Und zivile Helfende bringen sich in Gefahr, weil die Grenzpolitik der Europäischen Union systematisch geltende Rechte verletzt und Helfende kriminalisiert und bedroht werden.

Zu Gast sind der Regisseur des Films Jonathan Schörnig und aktive Seenotrettende

Der Junge, dem die Welt gehört

Regie und Buch: Robert Gwisdek, BRD 2024, 96 min, FSK 12

Basilio lebt gemeinsam mit seinem Mentor Kasimir in einer alten Villa auf Sizilien. Kasimir soll ihm den Weg zu wahrer Poesie ebnen, die er dann in Musik verwandeln will. Als er eines Tages auf Karla trifft, scheint es so, als wären sie auf mysteriöse Weise miteinander verbunden. Zusammen machen sie eine erstaunliche Entdeckung. Zu Gast ist der Regisseur des Films Robert Gwisdek

Teaches of Peaches

Regie: Philipp Fussenegger/Judy Landkammer, BRD 2024, 107 min, OmU (Engl.), FSK 16

Filmemacher Philipp Fussenegger begleitet die kanadische Sängerin und Produzentin Merrill Nisker, bekannt unter ihrem Künstlernamen Peaches, 2022 bei ihrer weltumspannenden Tournee und zeigt in Kombinationen mit privaten und Archivaufnahmen nicht nur ihre künstlerische Arbeit, sondern auch ihren politischen sowie aktivistischen Hintergrund und wie sie sich schon früh für LGBTQIA+-Rechte starkmachte. Sie bricht seit jehrer Geschlechterstereotype und patriarchale Machtstrukturen in der Popmusik auf und stellte soziale Normen in Frage. Damit ebnete sie den Weg für viele andere Menschen, die folgten.

Zu Gast ist das Rostocker DJ Kollektiv What a Feminist Sounds like.

Big FiSH – Winning Films 2024

Die Messen sind gesungen, die FiSH-Preisträgerfilme gekürt, und nun? Nun ist genau der richtige Zeitpunkt, um alle gekürten Filme auf der großen Leinwand zu bestaunen.

Everything Will Change

Regie: Marten Persiel, BRD 2022, 92 min, OmU (Engl.), FSK 12

Im Jahr 2054 entdeckt Ben in einem Antiquitätengeschäft das Bild einer Giraffe. Er ist irritiert und beginnt zu recherchieren und stößt dabei auf die Arche, ein Archiv vergessener Weisheiten. Was er dort entdeckt, ist atemberaubend, denn die Datenbank ist voller Natur-, Tier- und Pflanzenarten, die schon lange ausgestorben sind. Mit seinen Freunden Cherry und Fini will Ben herausfinden, was mit der Erde passiert ist, dass es so weit kommen konnte. Eine Mischung aus Spiel- und Dokumentarfilm mit zahlreichen Interviews mit verschiedenen Wissenschaftlern zur aktuellen Klimakrise.

Zu Gast ist der Regisseur des Films Marten Persiel (via Zoom).

Schleimkeim – Otze und die DDR von unten

Regie: Jan Heck, BRD 2024, 96 min, FSK 12

Filmemacher Jan Heck ist fasziniert von der DDR-Punkband »Schleimkeim« und begibt sich deshalb auf eine Zeitreise in die untergegangene Republik, in der Punkbands nicht nur unerwünscht waren, sondern auch strafrechtlich verfolgt wurden. Er spürt der Frage nach, wie es die Band trotzdem als erste geschafft hat, im Westen eine Platte zu veröffentlichen. Er zeigt den Alltag der Band, ihre Erfolgsgeschichte und die traurige Realität von Frontmann Otze.

Am 12.5. anschließendes Gespräch mit dem Regisseur des Films Jan Heck.

Morgen ist auch noch ein Tag

Regie: Paola Cortellesi, Italien 2024, 118 min, DF und OmU (Ital.), FSK 12

Rom, 1946 nach der Befreiung vom Faschismus. Delia ist die Frau von Ivano und Mutter dreier Kinder. Zwei Rollen, in die sie sich voller Hingabe fügt. Obendrein bessert sie die Haushaltskasse mit vielen kleinen Hilfsarbeiten auf, um die Familie über Wasser zu halten. Ivano hingegen fühlt sich berechtigt, alle daran zu erinnern, wer der Ernährer ist. Nicht nur mit Worten. Körperliche und psychische Gewalt gehören für Delia zum Alltag. Bis ein mysteriöser Brief eintrifft, der ihr den Mut gibt, alles über den Haufen zu werfen und sich ein besseres Leben zu wünschen, nicht nur für sich selbst.

li.wu.-Schatzkiste

Leuchtturm

Regie: Wolfgang Staudte, DDR/SWE 1954, 95 min, FSK 12

Herbst 1901: Auf einer kleinen, kargen Insel im Nordatlantik lebt eine Gruppe von Fischern mit ihren Familien. Sie sind auf den Handel mit einem regelmäßig vor der Insel ankernden Schoner angewiesen, um sich mit Lebensmitteln und sonstigen Waren zu versorgen. Doch was die Bewohner nicht wissen: Das Schiff hält letztmalig, mit Einbruch des Winters gehen die Vorräte zur Neige. Da erzählt einer der Älteren von einer Nacht vor 20 Jahren. Damals fiel das Licht des Leuchtturms aus und in der stürmischen Nacht zerschellte ein Schiff an der Nordküste, wodurch jede Menge brauchbares Treibgut an die Insel gespült worden war...

Wir blicken 70 Jahre zurück auf einen Film, der davon erzählt, wie man sich in unmenschlichen Situationen (nicht) die Menschlichkeit erhält. Mit Einführung von Max Roth.

Von Vätern und Müttern

Regie: Paprika Steen, Dänem. 2022, 101 min, DF und OmU (Dän.), FSK 12

Piv und Ulrik schicken ihre Tochter auf eine elitäre Privatschule. Dort hat es Tradition, einmal im Jahr zusammen mit den Kindern und anderen Eltern auf Klassenfahrt zu gehen. Ingeheim wird dort immer wieder die Hackordnung unter den Eltern ausgefochten. Und die Snobs wollen Piv und Ulrik das Feld natürlich keineswegs kampfflos überlassen...

Der Kolibri

Regie: Francesca Archibugi, Italien/Fkr. 2022, 126 min, DF und OmU (Ital.), FSK 12

Der Film erzählt die Geschichte einer Liebe. In ihrem Zentrum steht Marco Carrera, genannt »der Kolibri«. Als Jugendlicher verliebt er sich während eines Urlaubs am Meer in Luisa Lattes. Ihre Liebe wird unerfüllt bleiben, aber Marco sein Leben lang begleiten. Seine Geschichte ist geprägt von Verlust und tragischen Zufällen, aber auch von der absoluten Liebe zu einer Frau, die immer ein Traum bleiben wird, und zu seiner Tochter und Enkelin.

Nach dem gleichnamigen Roman von Sandro Veronesi

WIRO - Wunschfilm

Spiel mir das Lied vom Tod

Regie: Sergio Leone, USA/Italien 1968, DF, 175 min, FSK 16

Der berühmte Italo – Western über die Entstehung der Eisenbahnverbindung von Ost- zu Westküste mit dem Soundtrack von Ennio Morricone.

Restkarten an der Abendkasse. Mit freundlicher Unterstützung der WIRO.

Böll-Montagskino

Ihr Jahrhundert – Frauen erzählen Geschichte

Regie: Uli Gaulke, BRD 2024, 104 min, OmU (div.), FSK 12

Sie leben bereits seit einem Jahrhundert. Sie sind großartige Frauen, die mit ihrer Frauenpower die Welt, in der sie leben, gehörig auf den Kopf gestellt haben. Und sie werden nicht müde, Pläne für die Zukunft zu schmieden. Sie kommen aus Kuba, Japan, Deutschland, Amerika und Polen und geben mit ihren faszinierenden Lebensgeschichten einem rastlosen Jahrhundert eine weibliche Perspektive.

Zu Gast: Kameramann Axel Schnepapat, (angefragt) -Eine Veranstaltung der Heinrich-Böll-Stiftung MV und des Lichtspieltheaters Wundervoll

Sterben

Regie: Matthias Glasner, BRD 2024, 180 min, FSK 16

Lissy Lunies ist Mitte 70 und insgeheim froh, dass ihr dementer Mann mittlerweile in einem Pflegeheim dahinsiecht. Doch viel Zeit bleibt auch ihr nicht mehr. Derweil arbeitet ihr Sohn Tom als Dirigent gemeinsam mit seinem depressiven besten Freund Bernard an einem neuen Werk namens »Sterben«.

Film über eine dysfunktionale Familie, hochklassig besetzt

Alle haben Johan

Regie: Halvar Witzø, Norwegen 2024, 92 min, OmU (Norw.), FSK 12

Die Eltern von Johan Grande sind im norwegischen Widerstand gegen die Nazis, als sie bei einer Explosion ums Leben kommen. Johan hat ihre Vorliebe für Bomben übernommen und sprengt so einiges in die Luft, unter anderem seine Freundin, die dann im Rollstuhl sitzt. Nach einer Zeit in den USA kehrt er zurück, um in der alten Heimat ein neues Leben zu beginnen. Aber die Nachbarn vergessen nichts...

Back to Black

Regie: Sam Taylor-Johnson, GB 2024, 122 min, OmU (Engl.) und DF, FSK 12

Eine Ode an das Ausnahmetalent Amy Winehouse, die mit ihrer außergewöhnlichen Stimme und persönlichen Texten von den Camdener Pubs aus die Welt eroberte. Marisa Abela wächst in der Rolle der Musikerin nach und nach über sich hinaus, während sie auch außerhalb ihrer Gesangseinlagen der klare Star des Films bleibt. Selbst wenn die Sicht auf Winehouse' Geschichte häufig zu einseitig ausfällt, weiß das Biopic mit ergreifenden Bildern und einer packenden Story in vielen Momenten emotional mitzureißen.

Es sind die kleinen Dinge

Regie: Mélanie Auffret, Fkr. 2023, 90 min, DF und OmU (Franz.), FSK 12

Alice hat als Lehrerin eigentlich schon genug zu tun und ist obendrauf trotzdem noch Bürgermeisterin eines kleinen Ortes mitten in der französischen Bretagne. Bis an die Grenze zur Überlastung treibt sie schließlich Émile. Der sture 65-Jährige hat sich in den Kopf gesetzt, auf seine alten Tage doch noch Lesen und Schreiben zu lernen. Doch auch das soll nicht lange ihre größte Sorge bleiben: Plötzlich soll die Schule geschlossen werden – ein existenzielles Problem nicht nur für Alice, sondern das gesamte Dorf. Also tun sich alle zusammen und versuchen so, das Schlimmste noch einmal abzuwenden...

Moor Stadt Hafen

Regie: Lucas Nensel, BRD 2023, 18 min, keine FSK

Ein Kurzfilm über das Küstenüberflutungs-moor des Peezer Bachs und seine umliegenden Areale, die wichtige Beiträge für das Klima und die Biodiversität leisten. Der Film handelt von dem Wert und der Schönheit eines heimischen Moors und der Schwere dessen Verlusts. Ein Filmprojekt realisiert vom BUND Landesverband Mecklenburg-Vorpommern.

Anschließendes Podiumsgespräch mit Andrea Krönert, Die Grünen, Mitglied der Rostocker Bürgerschaft; Dr. Vytas Huth, Ökologe, Universität Greifswald

Moderation: Anna Röwekamp, Students for Future Rostock, Mathias Gottschling, Ev. Studierendengemeinde Rostock

Eintritt frei

Hör auf zu lügen

Regie: Olivier Peyon, Fkr. 2023, 99 min, DF, FSK 12

Der Romanautor Stéphane Belcourt hat die Schirmherrschaft für das 200-jährige Jubiläum einer berühmten Cognac-Marke übernommen. Dies ist die Gelegenheit, zum ersten Mal als erfolgreicher Schriftsteller in die Stadt zurückzukehren, in der er aufgewachsen ist. Vor Ort trifft er Lucas, den Sohn seiner ersten großen Liebe. Daraufhin drängen alte Erinnerungen an die Oberfläche: das unbändige Verlangen, die Körper, die sich vereinen, eine Leidenschaft, die verschwiegen werden muss. Diese erste Liebe hieß Thomas und sie waren damals erst 17 Jahre alt.

Vorführung am 29.5. anlässlich des Internationalen Tages gegen Queerfeindlichkeit (IDAQ*). Eine Veranstaltung des rat-tat e.V.

Querbeet

Querbeet ist eine öffentliche Programmreihe mit Filmen ausgesucht von Menschen zwischen 13 und 19 Jahren. Mitmachen? mail@liwu.de, Stichwort Querbeet

Chihiros Reise ins Zauberland

Regie: Hayao Miyazaki, Japan 2003, Zeichentrick, OmU (Japanisch), 125 min, FSK 12

Eigentlich waren Chihiro und ihre Eltern auf dem Weg in ihr neues Zuhause, als sie auf dem Weg dahin an einem mysteriösen dunklen Tunnel landen. Auf der anderen Seite finden sie einen verlassenen Freizeitpark der nachts von allerlei Geistern, Gottheiten und anderen spirituellen Kreaturen bewohnt wird. Nachdem Chihiros Eltern sich in Schweine verwandeln muss sie sich alleine durch die ihr Fremde Welt schlagen, um einen Weg zu finden ihre Eltern zurück zu holen.

Typhoon Club

Regie: Shinji Sōmai, Japan 1985, OmU (Jap.), 115 min, FSK 16

Eine Gruppe von Oberschülern war gerade auf dem Weg zur Schule, als plötzlich eine Meldung durch den kleinen Ort geht: Sturmwarnung. Die Schule wird umgehend evakuiert doch einige Schüler widersetzen sich dem Befehl und beschließen kurzerhand zu bleiben. In den Tagen gefangen in der Schule spitzen sich die Gefühle der Schüler immer weiter zu...

Wunderlinchen zeigt

Sieger sein

Regie: Soleen Yusef, BRD 2024, 119 min, FSK 6, empf. ab 9

Mona weiß, was Krieg bedeutet. Sie ist mit ihrer Familie aus Syrien geflohen, um dem Krieg zu entkommen. Zurückgelassen hat sie vor allem ihre geliebte Tante und ihren Fußball. Jetzt soll sie in Berlin – Wedding eine sehr chaotische Schule besuchen. Mona ist ein großes Fußballtalent, aber hier in der neuen Berliner Schule will sie nicht mehr spielen. Erst der verständnisvolle Lehrer Herr ‚Che‘ holt sie in die Mannschaft, die nun wirklich ein Team werden muss, um bei den Berliner Stadtmeisterschaften nicht unterzugehen...

Die Dschungelhelden auf Weltreise

Regie: Regie: Laurent Bru, Yannick Moulin, Benoit Somville, Fkr. 2024, 89 min, Animation, FSK 0, empf. ab 7

Der Pinguin Maurice, der sich für einen Tiger hält, und seine Freunde passen auf, dass im Dschungel nichts passiert. Noch ist es trocken im Dschungel, aber bald kommt die Regenzeit. Das wäre in diesem Jahr aber eine Katastrophe. Denn ein geheimnisvoller Bösewicht hat über dem Wald lila Pulver aus Flugzeugen verstreut, das bei Berührung mit Wasser explodiert. Den »Dschungelhelden« bleiben nur wenige Wochen, um ein Gegenmittel zu finden!

li.wu.- Förderverein

foerderverein-liwu.de

li.wu. in Warnemünde

Kleine Komödie (Rostocker Straße 8)
Eintrittspreis: 8,- €
Dienstag, 7. Mai, 17:30 und 20 Uhr

Lars Eidinger – Sein oder nicht sein

Regie: Reiner Holzemer, BRD 2023, 92 min, FSK 12

Zusammen mit Lars Eidinger begibt sich der Filmemacher Reiner Holzemer in die außergewöhnliche Welt von Theater und Film. Der Schauspieler beleuchtet dabei seine Karriere vom Wendepunkt zum Durchbruch und zeigt die Veränderungen auf, die er in den Jahren durchmachen musste, um zu sich selbst zu finden.

Kino-Programm
Einfach das li.wu.-Programm als PDF schicken lassen!

Jeden Monat pünktlich und kostenlos:
liwu.de/newsletter



ANZEIGE



Fachhandel für Naturbaustoffe und Töpfereibedarf

baugut-rostock.de
Mo – Fr 9.00 – 18.00 Uhr, KTV, Doberaner Str. 43d

Jürgen Fuhrmann

KUNST + RAHMEN

Ferdinandstr. 14 • Tel. 0381/490 00 59

Grafik, Kunstdrucke, Passepartouts, Einrahmungen, Galerieschienen, Mietrahmen, Malerei, Holzleisten, Spiegel und Verkauf von

Dettmann-Keramik

SEIT 1993

WEINE & MEHR

DIE WEINKÖNNER

IHR WEINFACHHANDEL

Breite Str. 11 • 18055 Rostock
Telefon 0381 4997576

Wismarsche Straße 6/7
18057 Rostock
am Doberaner Platz

andere buchhandlung

mail@anderebuchhandlung.de www.anderebuchhandlung.de Fon 0381/492030 Fax 0381/4920313 Freecall 0800/4920300